

Montageanleitung – Kipptränken

Die Trogtränken werden auf die Bodenständer montiert. Dabei wird der Kippstutzen der Tränke in die Schelle am Ständer geschoben. Danach werden die Ständer mit zwei Streben verbunden. Die Streben werden innen in die Ständer eingeschraubt und fest angezogen. Durch die Löcher der Bodenplatten, von den Ständern, erfolgt die Verankerung im Boden.

Der Wasseranschluss erfolgt laut Montageanleitung (beiliegend).

Die 200 Watt-Heizung in der Tränke ist bereits fertig montiert.

Die Heizleitung 24V/20W wird um die Wasserzuführung oder Standrohr gewickelt und zur Anschlussdose unter der Tränke geführt. Dabei muss eine Schlaufe gelassen werden, so dass die Tränke noch gekippt werden kann! Die Leitung sollte isoliert und abgedeckt werden, damit die Tiere nichts zerstören.

Von der Anschlussdose unter der Tränke wird das Kabel zum Trafo geführt. Im Tierbereich empfiehlt sich die Verlegung in einem Rohr.

Der Trafo sollte sich außerhalb des Tierbereiches befinden. Er kann bis 50 Meter entfernt sein, wenn der Leistungsquerschnitt 1,5mm² beträgt. Der voll verschlossene Trafo kann ohne Abdeckung montiert werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen natürlich gern zur Verfügung.

Montageanleitung

Bodenständer

Die Kippstutzen der Tränkewanne sind in die Schellen der vormontierten Bodenständer einzuschieben. (Kippstutzen und Schellen befinden sich vorn.)

Danach werden die Streben mit den beigelegten Schrauben an den Ständern befestigt. Die vordere Strebe befindet sich tiefer als die hintere Strebe um das Auskippen zu ermöglichen. Die Streben werden, mit den Kanten nach innen, an den Innenseiten der Ständer befestigt. Vor dem Festziehen der Streben müssen die Ständer und die Tränke gerade ausgerichtet werden. Zwischen den Ständern und der Tränke sollten rechts und links ca. 5 mm Spielraum gelassen werden.

Nun wird der Hebel eingesteckt und eine Kippprobe gemacht, bevor die Tränke an der vorgesehenen Stelle befestigt wird. Dazu befinden sich in den Bodenplatten der Ständer die entsprechenden Löcher. Zur Befestigung sollten Schwerlastdübel o.ä. verwendet werden.

Jetzt kann die Wasserleitung mit einem flexiblen Schlauch an das Schwimmerventil angeschlossen und die Tränke befüllt werden. Der Wasserstand in der Tränke lässt sich mit Hilfe der Flügelschraube am Schwimmerventil beliebig einstellen.

Montageanleitung

Wandhalter

Die Montage der Wandhalter empfiehlt sich wie folgt auszuführen:

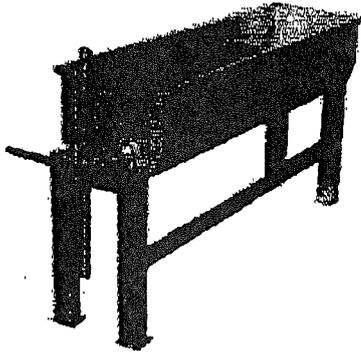
Es sollte zuerst einer der Wandhalter an der vorgesehenen Stelle für die Tränke angezeichnet werden und dann genau senkrecht ausgerichtet, mit Hilfe der vorgebohrten Löcher befestigt werden. Nicht vergessen, die gewünschte Höhe der Tränke mit einzubeziehen (empfohlen: Oberkante Tränke bei 90 cm). Die Strebe wird, mit den Kanten nach unten, an der Unterseite des waagerechten Schenkels befestigt.

Danach wird die Tränke mit dem Kippstutzen in die Schelle des bereits befestigten Wandhalters eingeschoben und auf der anderen Seite wird der zweite Wandhalter aufgesetzt. Nun ist die Tränke waagrecht auszurichten und die Lage der Befestigungslöcher des zweiten Wandhalters zu markieren. Dabei sollte beachtet werden, auf jeder Seite zwischen Tränke und Wandhalter einen ca. 5 mm großen Zwischenraum zu lassen.

Nun wird die Tränke abgenommen und die Befestigungslöcher vorgebohrt. Anschließend wird der zweite Wandhalter an der Wand angebracht, wobei sich die Tränke wieder in den Schellen befindet. [Achtung: Werden zuerst beide Wandhalter montiert, so müssen die Schellen noch einmal abgeschraubt werden, um die Tränke aufzusetzen.]

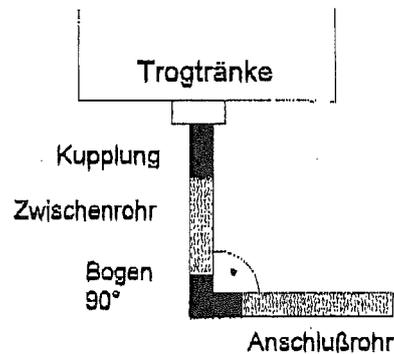
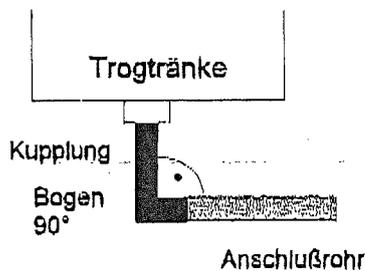
Als nächstes wird der Kipphebel eingesetzt und eine Kippprobe durchgeführt. Jetzt kann die Tränke mit Hilfe eines flexiblen Schlauchs an die Wasserleitung angeschlossen und befüllt werden. Der Wasserstand in der Tränke lässt sich mit Hilfe der Flügelschraube am Schwimmerventil beliebig einstellen.

Montageanleitung für Kippling mit Wasseranschluß im Drehpunkt

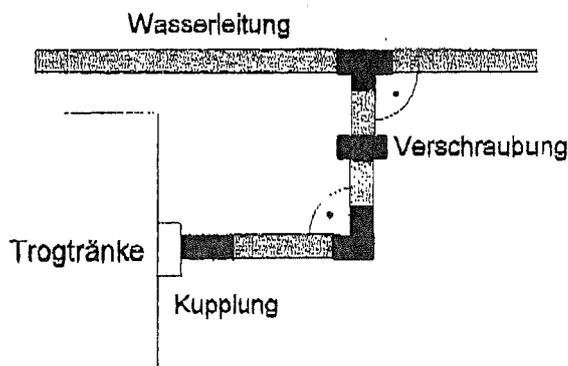


Beim Anschluß dieser Tränken ist auf eine ordnungsgemäße Installation zu achten.
Der Anschluß an die Drehkupplung erfolgt mit Gewinderohr R 1/2". Die Drehkupplung muß unbedingt **spannungsfrei** montiert werden! Das heißt, bei Zuführung der Wasserleitung vom Boden oder von der Wand hat das Anschlußrohr einen **rechten Winkel** mit der Drehkupplung zu bilden, unabhängig davon, ob der rechte Winkel gleich von der Drehkupplung abgeht oder etwas weiter.

unabhängig davon, ob der rechte Winkel gleich von der Drehkupplung abgeht oder etwas weiter.



Es empfiehlt sich, eventuelle Befestigungsschellen am unmittelbaren Anschluß erst nach Montage festzuziehen, um die Leitung flexibler zu halten. Eine weitere Möglichkeit zur spannungsfreien Montage der Drehkupplung ist der Einbau einer Verschraubung in das Anschlußrohr. So können die Anschlußleitungen sowohl vom Wasserzufluß, als auch von der Drehkupplung her ordnungsgemäß und spannungsfrei zusammengeführt werden.



Wird dies beachtet, gerät die Drehkupplung beim Auskippen der Trogränke nicht unter Spannung und ein Undichtwerden dieser tritt nicht ein.